

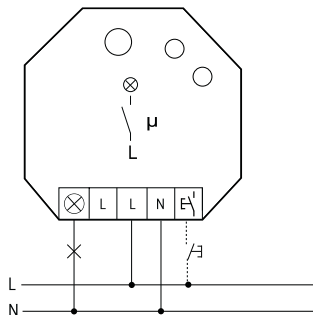
Funkfaktor **CE**
Stromstoß-Schaltrelais
FSR61NP-230V

Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlages!

Temperatur an der Einbaustelle:
-20°C bis +50°C.
Lagertemperatur: -25°C bis +70°C.
Relative Luftfeuchte: Jahresmittelwert <75%.

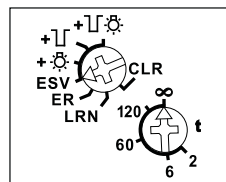
gültig für Geräte ab Fertigungswoche 38/12 (siehe Aufdruck Unterseite Gehäuse)

1. Anschlussbeispiel

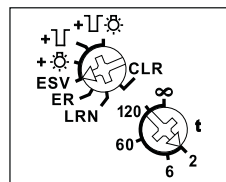


2. Betriebseinstellungen

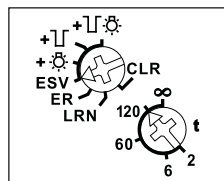
A. Stromstoßschalter



B. Stromstoßschalter mit Rückfallverzögerung

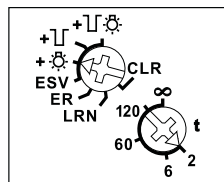


2 Minuten

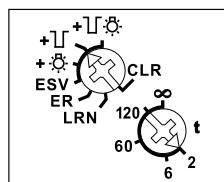


120 Minuten

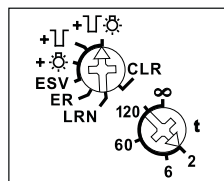
C. Stromstoßschalter mit Rückfallverzögerung und Tasterdauerlicht



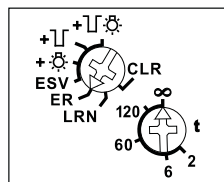
D. Stromstoßschalter mit Rückfallverzögerung und Ausschaltvorwarnung



E. Stromstoßschalter mit Rückfallverzögerung, Ausschaltvorwarnung und Tasterdauerlicht

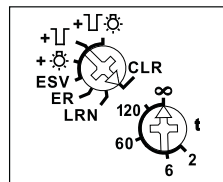


F. Schaltrelais

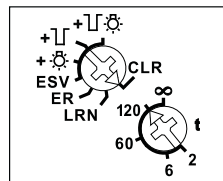


3. Sensoren löschen

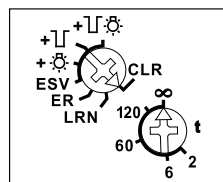
A. Speicherinhalt komplett leeren



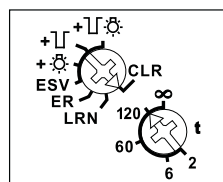
LED blinkt unregelmäßig



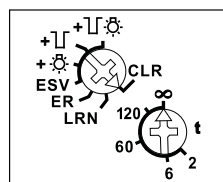
In der Einstellung CLR...



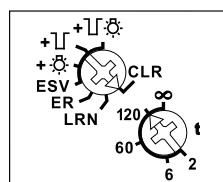
...drei mal zwischen 120...



...und Unendlich...



...hin- und herdrehen

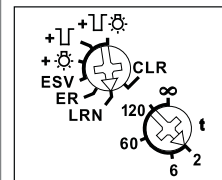


LED leuchtet 1s auf und erlischt

Einzelne eingelernte Sensoren löschen wie bei dem Einlernen nur oberen Drehschalter auf CLR stellen.

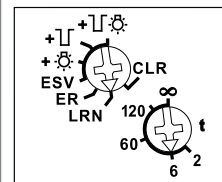
4. Sensoren einlernen

A. Zentral aus und FTK sowie Hoppe-Fenstergriff als Öffner einlernen



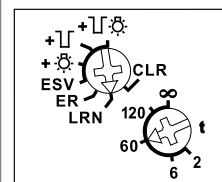
LED blinkt und erlischt nach dem Senden des Sensor-signals

B. Szenentaster einlernen, automatisch wird ein kompletter Taster mit Doppelwippe belegt



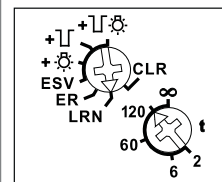
LED blinkt und erlischt nach dem Senden des Sensor-signals

C. Universaltaster ein/aus einlernen



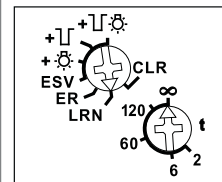
LED blinkt und erlischt nach dem Senden des Sensor-signals

D. Universaltaster als Öffner einlernen



LED blinkt und erlischt nach dem Senden des Sensor-signals

E. Zentral ein und FTK sowie Hoppe-Fenstergriff als Schließer einlernen



LED blinkt und erlischt nach dem Senden des Sensor-signals

5. Szenen einlernen

Vier Szenen können mit einem zuvor eingelernten Szenentaster gespeichert werden.

1. Stromstoßschalter Ein- oder Ausschalten
2. Durch den Tastendruck länger als 3 Sekunden auf einen der vier Wippenenden des Szenentasters wird der Schaltzustand gespeichert.

6. Dämmerungsschalter

mit eingelerntem Funk-Außen-Helligkeitssensor FAH und in der Funktionseinstellung ESV. In der Zeiteinstellung 120 öffnet der Kontakt bei ausreichender Helligkeit 4 Minuten verzögert, in der Zeiteinstellung ∞ sofort. Die örtliche und zentrale Tasteransteuerung bleibt zusätzlich möglich.

7. Bewegungserkennung

mit eingelerntem Funk-Bewegungsmelder FBH und in der Funktionseinstellung ER. Bei Bewegung wird eingeschaltet. Wenn keine Bewegung mehr erkannt wird, öffnet der Kontakt nach der eingestellten Rückfallverzögerungszeit $t = 2$ bis 255 Sekunden (Stellung ∞).

8. Außen-Helligkeitssensor und Bewegungssensor

können in der Funktionseinstellung ER gemeinsam verwendet werden, damit Bewegung nur bei Dunkelheit ausgewertet wird. Wird vom FAH Helligkeit erkannt, öffnet der Kontakt sofort.

9. Repeater ein- bzw. Ausschalten

Liegt beim Anlegen der Versorgungsspannung am örtlichen Steuereingang die Steuerspannung an, wird der Repeater ein- bzw. ausgeschaltet. Als Zustandssignalisierung leuchtet beim Anlegen der Versorgungsspannung die LED für 2 Sekunden = Repeater aus (Auslieferungszustand) oder 5 Sekunden = Repeater ein.

10. Bestätigungs-Telegramme einschalten

Bei der Lieferung ab Werk sind die Bestätigungs-Telegramme ausgeschaltet. Stellen Sie den oberen Drehschalter auf CLR. Die LED blinkt aufgeregt. Nun innerhalb von 10 Sekunden den unteren Drehschalter 3-mal zu dem Linksanschlag (Drehen gegen den Uhrzeigersinn) und wieder davon weg drehen.

Die LED hört auf zu blinken und erlischt nach 2 Sekunden. Die Bestätigungs-Telegramme sind eingeschaltet.

11. Bestätigungs-Telegramme ausschalten

Stellen Sie den oberen Drehschalter auf CLR. Die LED blinkt aufgeregt. Nun innerhalb von 10 Sekunden den unteren Drehschalter 3-mal zu dem Linksanschlag (Drehen gegen den Uhrzeigersinn) und wieder davon weg drehen. Die LED erlischt sofort. Die Bestätigungs-Telegramme sind ausgeschaltet.

12. Bestätigungs-Telegramme dieses Aktors in andere Aktoren einlernen

Zum Wechseln der Schaltstellung und gleichzeitigem Senden des Bestätigungs-Telegrammes muss der örtliche Steuereingang verwendet werden.

13. Bestätigungs-Telegramme anderer Aktoren in diesen Aktor einlernen

Sinnvoll ist das Einlernen von Bestätigungs-Telegrammen anderer Aktoren nur, wenn dieser Aktor in der Funktion ESV betrieben wird. 'Einschalten' wird in der Einlernposition 'zentral ein' eingelernt. 'Ausschalten' wird in der Einlernposition 'zentral aus' eingelernt. Nach dem Einlernen wird die Funktion ESV und die gewünschte Rückfallverzögerungszeit eingestellt.

14. Technische Daten

| | |
|--|------------------------|
| Nennschaltleistung | 10 A/250V AC |
| Glühlampenlast und Halogenlampenlast ¹⁾ | 2000 W 230 V |
| Leuchtstofflampen mit KVG in DUO-Schaltung oder unkompensiert | 1000 VA |
| Leuchtstofflampen mit KVG parallel kompensiert oder mit EVG | 500 VA |
| Kompakt-Leuchtstofflampen mit EVG und Energiesparlampen ESL | 15 x 7 W 10 x 20 W |
| Steuerstrom | 3,5 mA |
| 230V-Steuereingang örtlich | |
| Max. Parallelkapazität (ca. Länge) der örtlichen Steuerleitung | 0,01 μ F (30 m) |
| Stand-by-Verlust (Wirkleistung) | 0,7 W |

¹⁾ Bei Lampen mit max. 150W.



Ist ein Aktor lernbereit (die LED blinkt ruhig), dann wird das nächste ankommende Signal eingelernt. Daher unbedingt darauf achten, dass während der Einlernphase keine anderen Sensoren aktiviert werden.

Zum späteren Gebrauch aufbewahren!

Eltako GmbH

D-70736 Fellbach
☎ +49 711 94350000
www.eltako.com